

Das Tagebuch von mArtin...

12. Oktober 2016 18:50 Uhr

Schon ein bisserl grauslich, wenn ein an einen lieben Menschen verschenktes Geburtstagsgeschenk bereits nach drei Monaten den Geist aufgibt. Da empfinde ich ganz eindeutig die Pflicht, mich um den weiteren Weg des Geschenks zu kümmern. Also bei Medion anrufen und wundern: Der - sehr um Nettig- und Höflichkeit bemühte - Mitarbeiter in Deutschland liest gegen Ende des Gesprächs meine Email-Adresse vom Display seines Computers ab. Ich höre ein kurzes Geschnaufe, danach seine Frage: »*medionshop at mats at? Das kann ja nicht stimmen!*« Ich antworte: »*Doch, diese Adresse ist richtig.*« Er fragt noch einmal nach und meint, dass wenn er mir jetzt den Rücksendeschein an diese Adresse senden würde, der dann doch an Medion Österreich gesendet würde...

Dass ein User nicht genau weiß, wie eine Email-Adresse aufgebaut ist, das ist ganz OK. Aber jemand im 2nd-Level Support, der sollte eigentlich... Aber egal. Es hat zumindest bis dahin einmal funktioniert...

(C) mArtin 2024

